

Projektbericht: Regenwasserbehandlung, Boschstraße, Anröchte



Ausgangssituation

Im neuen Gewerbegebiet GWG West I-IV von Anröchte, einer Gemeinde im Osten Nordrhein-Westfalens, sollte das anfallende Regen- und Oberflächenwasser vor der Einleitung in den angrenzenden Lobbenbach gereinigt werden, um eine Beeinträchtigung der Wasserqualität zu vermeiden.

Problemlösung

Hierfür wurde folgendes Konzept entwickelt: Das zu behandelnde Wasser wird in ein speziell auf die Anforderungen angepasstes Trennbauwerk geleitet. In diesem Sondernrennbauwerk wird der Wasserfluss vor der Weiterleitung in einen Lamellenklärer gedrosselt. Danach, wenn das Wasser durch Behandlung die gewünschte Qualität erreicht hat, erfolgt die Einleitung in den Lobbenbach. Sollte beispielsweise bei Starkregen eine zu große Wassermenge anfallen, wird das Wasser über den Überlauf in den Bypass eingeleitet. Mall lieferte bei diesem Projekt sämtliches Montagematerial. Die komplette Montage erfolgte an einem Tag.

Projektdaten

Bauherr: Gemeinde Anröchte
Planung: Ing.-Büro Welling & Partner, Büren
Einbau: Redeker Tiefbau GmbH, Erwitte
Lieferung: Mall GmbH
Ausführung: August 2020

Anlagenkomponenten

- Maßangefertigtes Sondernrennbauwerk
- Mall-Lamellenklärer ViaTub 18L 1363

Vorteile auf einen Blick

- Kurze Montagezeit durch Betonfertigteile
- Auftriebssicherheit
- Kompakte Bauweise des Lamellenklärers im Gegensatz zu konventionellen Sedimentationsanlagen
- Hohe Belastbarkeit (SLW 60)
- Optimale Stromdrosselung vor der Einleitung in die Sedimentationsanlage



Mall GmbH

Oststr. 7
48301 Nottuln
Telefon: +49 2502 22890-0

info@mall.info
www.mall.info